

11/2017

Bericht von der Hauptversammlung der dbb bundesseniorenvertretung

Der Vorsitzende der vbba-Seniorenvertretung, Günther Grapp, nahm an der Hauptvorstandssitzung der dbb bundesseniorenvertretung am 29. und 30. März teil und informiert kurz über einzelne beschlossenen Anträge an den dbb-Gewerkschaftstag im November:

- ◆ Rechtsschutzordnung: Es wurde ein Antrag mit dem Ziel beschlossen, dass der dbb seine Rechtsschutzordnung auf Verfahren zur Feststellung eines Pflegegrades erweitert. Derartige Verfahren sind insbesondere für ältere Mitglieder von großer Bedeutung.
- ◆ Altersarmut: Beschlossen wurde auch ein Antrag zur Vermeidung von Altersarmut (v.a. durch Erhaltung eines auskömmlichen Rentenniveaus, durch Abschaffung von Rentenabschlägen bei Erwerbsminderungsrenten).
- ◆ „Mütterrente“: Mit dem Antrag soll sich der dbb dafür einsetzen, dass die Regelungen im Rentenrecht zur Anrechnung von Erziehungszeiten von vor 1992 geborenen Kindern systemgerecht auf das Beamtenversorgungsrecht übertragen werden.
- ◆ Sicherung der Beamtenversorgung: Mit dem Antrag soll verhindert werden, dass aktive Beamte und Versorgungsempfänger durch unterschiedliche Tabellen voneinander abgekoppelt werden und dass das Beihilfesystem infrage gestellt wird.
- ◆ Beihilfe: Der Antrag sieht eine Vereinfachung und -Beschleunigung der Beihilfeverfahren vor. Insbesondere soll auch eine Absenkung der Antragsgrenze erreicht werden.

Ratgeber Pflege aktualisiert

Die Leistungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen sind mit den Pflegestärkungsgesetzen teilweise spürbar verbessert worden. Alles, was Sie zur Pflege und zu den Pflegestärkungsgesetzen wissen müssen, ist in einer aktualisierten Neuauflage des "Ratgebers Pflege" enthalten. Dieser steht online und zur kostenfreien Bestellung zur Verfügung. Der "Ratgeber Pflege" bietet einen umfassenden Überblick zum Thema Pflege in den Kapiteln

(1) Individuelle Absicherung bei Pflegebedürftigkeit, (2) Leistungen der Pflegeversicherung, (3) Pflege von Angehörigen zu Hause, (4) Beratung im Pflegefall und (5) Qualität und Transparenz in der Pflege. In einem Glossar sind zudem wichtige Begriffe zum Nachschlagen zusammengefasst. (Stand März 2017)

Die Broschüre (212 Seiten) kann über folgenden Link gelesen oder bestellt werden:

<http://www.bundesgesundheitsministerium.de/service/publikationen/pflege/details.html?bmg%5Bpubid%5D=13>
oder über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Servicetelefon: 030 18 272 272 1, Servicetefax: 030 18 10 272 272 1

Das Gesamtkonzept zur Alterssicherung der Bundesregierung

Eine verlässliche Altersversorgung ist das Kernversprechen unseres Sozialstaats. Damit Sie und alle Bürgerinnen und Bürger auf dieses Versprechen vertrauen können, müssen wir das System unserer Alterssicherung immer wieder an veränderte Rahmenbedingungen anpassen. Knapp 15 Jahre nach den letzten großen Rentenreformen ist es an der Zeit zu fragen: Wo stehen wir? Was müssen wir tun, um das Sicherheitsversprechen auch für die nächste Generation zu garantieren?

Die Broschüre (27 Seiten) kann über folgenden Link gelesen oder bestellt werden:

https://www.bundesregierung.de/Content/Infomaterial/BMAS/a884-gesamtkonzept-zur-alterssicherung_596612.html?nn=670290
oder über den Publikationsversand der Bundesregierung, Postfach 48 10 09, 18132 Rostock, Servicetelefon: 030 18 272 272 1, Servicetefax: 030 18 10 272 272 1